

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

einzelnen: er ist ein Stoffwechselsteigerer, ein Entwicklungsbeschleuniger.

Auch der gegenwärtige Krieg hat sicher eine ähnliche Bestimmung. Aber diese wird erst die Zeit enthüllen, die Zeit und der Dichter. Die ganze Welt ist für den Dichter geschaffen, um ihn zu befruchten und durch ihn wieder die anderen, und auch die ganze Weltgeschichte hat keinen anderen Inhalt. Sie enthält Materialien für Dichter, Dichter der Tat oder des Worts: das ist ihr Sinn. Bis dahin aber wollen wir uns an die Worte Emersons halten: „Der Mensch soll lernen, inmitten des ewigen Wechsels und Flusses nach dem Ewigen auszuschauen. Er soll lernen, daß er hier ist, nicht um zu verarbeiten, sondern um verarbeitet zu werden, und daß, obgleich sich ein Abgrund unter dem anderen öffnet, doch schließlich alles im ewigen Urgrund enthalten ist. Sinkt sein Schiff, so sinkt es nur zu einem neuen Meer.“

Pfingstsonntag 1915